

Zuchttauglichkeitstag vom Sonntag 12. Juli

Mitten im Hochsommer fand unser erster Zuchttauglichkeitstag in diesem Jahr auf dem Platz der Regionalgruppe Zürich statt.

Die Anmeldungen für die verschiedenen Sparten waren doch zurückhaltend. Vielleicht lag es nicht nur an der aktuellen Situation, sondern auch an den Sommerferien?

Dem Wesenstest stellte sich die zwei jährige Hündin „Hexy von den Wichtelhäusern“. Besitzer Röbi Betschart. Sie bestand den Test hervorragend.

Für die Verhaltensbeurteilung stand danach „Kalf vom Holzbrännli“ auf dem Platz. Besitzerin Theres Misar. Hier gibt es kein „Bestanden oder nicht Bestanden“. Der Hund wird mit verschiedenen Situationen (Personengruppe, Gegenständen usw) konfrontiert und in seinen Reaktionen beurteilt. Eine gute Vorübung für den Wesenstest und die Möglichkeit Aufschluss über den eigenen Hund zu erhalten.

In der darauffolgenden ZTP stellten gleich zwei Züchter ihre Hündinnen den Richtern und Schutzdiensthelfer zur Begutachtung vor.

Zuerst die Beurteilung durch den Formwertrichter, an diesem Tag in Person von Erika Egolf, danach die Herausforderung des Schutzdienstes.

„Ganesha vom Rottberg“ die dreijährige Hündin ist im Besitz von Lukas Lichtmanegger hat die beiden Prüfungen bestanden und ist somit zuchttauglich. Ihr Halter wird nun in die Reihen unserer Züchter aufgenommen und führt unter dem Namen: „Rottweilerzucht vom tyroler Adler“ eine neue Zuchtstätte.

„Google vom Wildensteiner Schloss“ diese Hündin gehört Nadia Schuler und zählt auch drei Jahre. Auch sie bestand die ZTP ohne Probleme. Die Hündin ist ein Mitglied im Rudel von Züchter Roland Neuhaus / Nadia Schuler und der Zuchtstätte: „Rottweiler vom Wildensteiner Schloss“.

Reto Mülli führte als Tagesplatzchef und Richter souverän und gewohnt ruhig durch den Tag.

Schutzdiensthelfer Jonas Perren ist an dieser Stelle für seinen gekonnten Einsatz gedankt.

Auch ein grosses MERCI an die RGZ und ihre Küche!



Bilder: Toni von Rotz